

Wochenbrief Nr. 05

25. Januar 2024 bis 01. Februar 2024

Stand: 01.02.2024, 12.20 Uhr

Offene Briefe an Bundeskanzler Olaf Scholz

GAP – EU bringt Ausnahmemöglichkeiten für GLÖZ 8 im GAP-Antragsjahr auf den Weg

Bescheide für die Einkommensgrundstützung und Direktzahlung

Mitteilungspflichten für das Kalenderjahr 2023 – Frist zur Abgabe: 30.04.2024

Wirtschaftsdüngerlagerstätten an der Kapazitätsgrenze – Rückmeldung erforderlich

Berliner Milchforum: Frühbucherrabatt sichern!

Austausch mit der Bildungsministerin Eva Feußner

Dienstleistungen und finanzielle Vorteile für Mitglieder des BV

Pressemitteilungen abonnieren – informiert bleiben

Fachveranstaltungen

Termine

Offene Briefe an Bundeskanzler Olaf Scholz

Der Deutsche Bauernverband hat einen offenen Brief an den Bundeskanzler Olaf Scholz verfasst, diesen können Sie nachlesen unter: <https://www.bauernverband.de/presse-medien/pressemitteilungen/pressemitteilung/landwirtschaft-braucht-tragfaehige-loesungen-und-entlastungen>.

Einen offenen Brief gab es ebenso von BDA, BDI, DIHK und ZDH an den Bundeskanzler. Diesen können Sie unter diesem Link finden: <https://www.dihk.de/de/themen-und-positionen/der-brief-im-wortlaut-111858>. Zusätzlich finden sie im folgenden Link noch eine 10-Punkte Resolution vom November 2023:

<https://www.dihk.de/de/themen-und-positionen/wirtschaftspolitik/resolution2023>

GAP – EU bringt Ausnahmemöglichkeiten für GLÖZ 8 im GAP-Antragsjahr auf den Weg

(Uwe Fischer) Am 31.01.2024 hat die Europäische Kommission (KOM) den Entwurf einer Durchführungsverordnung für eine mögliche Teilaufhebung (Derogation) der Mitgliedstaaten bei der Umsetzung von GLÖZ 8 (Brache bzw. nichtproduktive Flächen) im GAP-Antragsjahr 2024 auf den Weg gebracht. Demnach soll die 4-prozentige Pflichtstilllegung der betrieblichen Ackerflächen im Antragsjahr 2024 ausgesetzt bzw. abgeändert werden. Stattdessen schlägt die KOM vor, dass die Landwirte nunmehr auf 7 Prozent ihrer Ackerflächen zusätzlich bzw. anstelle der Brachflächen auch Leguminosen und/oder Zwischenfrüchte anbauen können.

Beim Anbau der Zwischenfrüchte und stickstoffbindenden Pflanzen müssen die Landwirte auf den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln verzichten. Die Zwischenfrüchte sind mit dem Gewichtungsfaktor 0,3 zu berechnen. Für die im GAP-Strategieplänen festgelegten Ökoregelungen sowie Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen dürfen die Zahlungen nur für Verpflichtungen getätigt werden, die über die Anforderung im GLÖZ 8 hinausgehen.

Das vorstehende ist ein erster Entwurf der KOM und nun sind die Mitgliedsstaaten gefordert, diesen Vorschlag im EU-Rat zügig zu bestätigen. Gleichzeitig werden wir vom BMEL die Anwendung und eine praktikable Umsetzung in Deutschland einfordern.



Bescheide für die Einkommensgrundstützung und Direktzahlung

(Nadine Börns) Bereits im letzten Wochenbrief Nr. 4 haben wir darauf hingewiesen, dass bei einer Vielzahl an Betrieben die Direktzahlungsbescheide große Unstimmigkeiten aufweisen und die Bescheide eingehend geprüft werden sollten. Am 02.02.2024 findet ein Arbeitsgespräch im MWL mit landwirtschaftlichen Verbänden und Beratern statt, in welchem unter anderem die Thematik zu den Bescheiden angesprochen wird. Wir werden Sie hierzu über den aktuellen Stand informiert halten.



Mitteilungspflichten für das Kalenderjahr 2023 – Frist zur Abgabe: 30.04.2024

(Nadine Börns) Die "Verordnung über düngerechtliche Mitteilungspflichten" (DüngeMitteilungs-VO) regelt die Mitteilungspflichten zur Düngung für landwirtschaftliche Betriebe, die Flächen im Land Sachsen-Anhalt bewirtschaften. Die DüngeMitteilungsVO ist seit dem 20. August 2021 in Kraft. Für die Meldung zum Kalenderjahr 2023 ist die Frist zur Abgabe der 30.04.2024. Alle weiteren Informationen zu den Mitteilungspflichten können Sie auf der [Internetseite der LLG](#) nachlesen.



Wirtschaftsdüngerlagerstätten an der Kapazitätsgrenze – Rückmeldung erforderlich

(Nadine Börns) Im Rundschreiben 02/2024 haben wir darüber informiert, dass es die Möglichkeit besteht, flüssige Düngemittel mit einem nicht wesentlichen Nährstoffgehalt (wie Silagesickersaft) unter bestimmten Vorgaben auszubringen. Nun erreichen aber auch die übrigen Wirtschaftsdüngerlagerstätten ihre Kapazitätsgrenze.

Wir bitten hierzu dringend um Rückmeldung derjenigen Betriebe, welche eine Ausnahme zur Ausbringung von Gülle und anderen Wirtschaftsdüngern durch aktuelle Kapazitätsprobleme benötigen, damit wir in der weiteren Argumentation eine flächendeckende Betroffenheit vorweisen können. Darüber hinaus ist eine Rückmeldung von Betrieben wünschenswert, die noch freie Lagerkapazitäten haben, damit hier ggf. umgelagert werden kann.

Rückmeldungen richten Sie bitte an ackerbau@bauernverband-st.de oder telefonisch an 03471 6227623.



Berliner Milchforum: Frühbucherrabatt sichern!

(Henriette Krause) Am 21./22. März 2024 findet das 14. Berliner Milchforum unter dem Motto „Zeitenwende in der Milchwirtschaft: Wie geht es weiter?“ im Titanic Chaussee Hotel in Berlin statt. Am ersten Tag des Forums werden im Rahmen einer Podiumsdiskussion Vertreter aus Wirtschaft und Politik das Thema „Milchpolitik im Wahljahr 2024“ diskutieren. Am zweiten Tag stehen u. a. Marktentwicklungen, (inter-)nationale Rahmenbedingungen und die Aktivitäten einzelner Unternehmen zu Nachhaltigkeit, Tierwohl und Ernährungstrends im Fokus. Zum Programm und zur Anmeldung geht es unter www.berliner-milchforum.de.



Austausch mit der Bildungsministerin Eva Feußner

(Henriette Krause) Am Mittwoch fand ein Austausch zwischen dem Bauernverband und der Bildungsministerin Eva Feußner statt. Auf Grund des Positionspapiers zur Bildungssituation im ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt, welches zum vergangenen Bauernntag verabschiedet wurde, kam ein näherer Austausch zu Stande. Der Vorsitzende des Fachausschusses Bildung, Frank Wiese, brachte die kritischen Aspekte hinsichtlich des Lehrermangels und der mangelhaften Betreuung durch Sozialarbeiter in den Schulen, die fehlende Digitalisierung in den Schulen, die mangelhafte Bildungsqualität sowie die strukturellen Problematiken im Schulwesen an. Die Ministerin für Bildung in Sachsen-Anhalt nahm sich den kritischen Anmerkungen an und konnte teilweise zielgerichtet Rückmeldung geben. Durchaus ist bekannt, dass der Lehrermangel vielerorts und besonders in den Sekundarschulen die Unterrichtsversorgung gefährdet und somit das Bildungsniveau leidet. Abschließend war es ein konstruktiver und notwendiger Austausch, aus dem beide Seiten Anregungen mitnehmen und vereinbart haben, im weiteren Austausch zu bleiben.



Dienstleistungen und finanzielle Vorteile für Mitglieder des BV

Sachsen-Anhalt über die [Agrardienste Sachsen-Anhalt GmbH](#) erhalten.

Angebote exemplarischer Rahmenvertragspartner

- ["Kuhle Reinigungslösungen" Kärcher Aktion 2024! START 01.02.24](#)

Kärcher Reinigungsgeräte für den landwirtschaftlichen Ein zu attraktiven Sonderkonditionen



- [Bis zu 30% Energiekosten sparen!](#)
- [Produkte und Dienstleistungen rund um Berufsbekleidung- 15% Rabatt auf Dienstleistungen](#)
- [Preisgünstiges Reinigungsangebot für PV-Anlagen ab einer Größe von 400 kWp](#)



Pressemitteilungen abonnieren – informiert bleiben

DBV: <https://www.bauernverband.de/presse-medien/newsletter-pressemitteilungen>

MWL: <https://mw.sachsen-anhalt.de/ministerium/presse/presseverteiler>

BMEL: https://www.bmel.de/DE/servicesseiten/newsletter_sofort/newsletter_sofort_node.html



**Agrardienste
Sachsen-Anhalt
GmbH**

**Lohn- und Finanzbuchhaltung, Rahmenverträge,
Dienstleistungen** über die Agrardienste Sachsen-
Anhalt GmbH.

E-Mail: info@agrardienstesachsenanhalt.de

Tel. 0345 96391117

Betriebliches Kampagnenmaterial im Onlineshop erhältlich!

<https://www.agrardienstesachsenanhalt.de/shop/>



Versicherungs-Vermittlungsgesellschaft mbH des Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. (VVB)

Als Ansprechpartner für Ihren betrieblichen und privaten **Versicherungsbedarf** steht die **Versicherungsvermittlungsgesellschaft mbH** des Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. (VVB) zur Verfügung.

<https://www.vvb-st.de>

Ihre persönlichen Ansprechpartner sind (in Klammern Zuständigkeit für Kreisgebiet):

- Frank Sliwinski - Gewerbekundenberater Agrar (SAW, SDL, JL, BÖ, NH, SLK, MSH)
Tel. 0151 26415028 E-Mail Frank.Sliwinski@ruv.de
- Marie-Christin Felber - Gewerbekundenberaterin Agrar (WB, ABI, SK, BLK)
Tel. 0151 26411440 E-Mail Marie-Christin.Felber@ruv.de
- Frank Greve - Spezialist Personen Agrar
Tel. 0151 26410736 E-Mail Frank.Greve@ruv.de

Beratung in Sozialversicherungsfragen bietet der Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. als beauftragter Dritter nach § 8 Abs.1 SVLFGG an folgenden Standorten an:

Hauptgeschäftsstelle in Magdeburg, Tel. 0391 7396918

Ansprechpartner: Jana Unger

Geschäftsstelle beim Bauernverband Altmarkkreis Salzwedel e.V., Tel. 03901 471633

Ansprechpartner: Katy Kühn

Geschäftsstelle beim Bauernverband Börde e.V., Tel. 039209 3013

Ansprechpartner: Claudia Thiele

Geschäftsstelle beim Bauernverband Saaletal e.V., Tel. 03461 212161

Ansprechpartner: Steffi Schröder

Geschäftsstelle beim Bauernverband Wittenberg e.V., Tel. 03537 212419

Ansprechpartner: Jutta Hesse

Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung

Unterstützen Sie die Arbeit der **Stiftung zur Förderung der Schweinezucht in Sachsen-Anhalt** mit Ihrem Beitrag! <https://www.schweinestiftung.de/>



Fachveranstaltungen

2. Februar

Fortbildung Sachkunde Pflanzenschutz Bad Dürrenberg

Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz in Bad Dürrenberg, Kontaktdaten: Bauernverband Saaletal e.V., Poststraße 14, 06217 Merseburg, Tel. 03461 212161, Fax: 03461 212164, E-Mail: bvsaale-tal@bauernverband-st.de



26./27. Februar 2024	Moderationstraining: „Gremiensitzungen souverän moderieren“ Der Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. veranstaltet gemeinsam mit der Andreas-Hermes-Akademie ein Moderationstraining. Inhalt des Trainings werden unter anderem Grundsätze, Vorbereitung und Ablauf einer Moderation, sowie gezielte praktische Übungen der Moderationspraxis sein. Über folgenden Link https://www.bauernverband-st.de/wp-content/uploads/2023/10/2023_11_28-Medientraining-Moderation.pdf finden Sie den Flyer zur Veranstaltung. Bis zum 10. Februar 2024 können Sie sich per E-Mail unter hkrause@bauernverband-st.de anmelden. Die angegebenen Kosten beinhalten das Training, eine Übernachtung, sowie die Verpflegung.
4. März	Fortbildung Sachkunde Pflanzenschutz Iden Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz in Iden, Kontaktdaten: Kreisbauernverband Stendal e.V., Arneburger Straße 24, 39576 Stendal, Tel.: 03931 218866, Fax: 03931 257176, E-Mail: bvstendal@bauernverband-st.de
5.-8. Mai	Nationale Waldstrategie Agrarpolitische Informationsveranstaltung für MultiplikatorInnen der Ev. Jugend in ländlichen Räumen, für Förster im Kirchenwald, Waldbeauftragte, interessierte Kirchenälteste, Pfarrer, Synodale, sowie für andere am Kirchenwald interessierte Personen in Rehburg-Loccum. Alle weiteren Informationen finden Sie hier .
Termine	
1. Februar	KGF-Beratung hybrid
2. Februar	InVeKoS – Arbeitsgespräch MWL in Magdeburg 1. VP Sven Borchert
3. Februar	Mitteldeutscher Weinbautag in Freyburg
6./7. Februar	DBV-Gremien in Berlin Präsident Olaf Feuerborn, HGF Marcus Rothbart
7. Februar	Fruit Logistica 2024 in Berlin Präsident Olaf Feuerborn
12. Februar	Arbeitsgespräch Pflanzenschutz LLG/MWL 1. VP Sven Borchert
14. Februar	Bauerntag des Bauernverbandes Nordharz e.V. Präsident Olaf Feuerborn, HGF Marcus Rothbart
14. Februar	Arbeitsgruppe Wolfsmanagement (MWL)

Wir führen Sie aufgrund Ihrer Mitgliedschaft, oder aufgrund organisatorischer Verbindungen als Kontakt in unserer Datenbank und senden Ihnen daher bisher regelmäßig aktuelle Informationen, Einladungen zu Veranstaltungen, Rundschreiben sowie weitere Hinweise oder Informationen per Mail/Fax und/oder postalisch zu. Wenn Sie weiterhin von uns informiert werden wollen, bedarf es keiner weiteren Kontaktaufnahme mit uns.

Die Einwilligung zur Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten kann durch eine formlose Mitteilung jederzeit auf folgenden Wegen widerrufen oder geändert werden:

- E-Mail: info@bauernverband-st.de
- Postalisch: Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V., Maxim-Gorki-Straße 13, 39108 Magdeburg

Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht. Zudem besteht bis zur Löschung Anspruch auf Auskunft, welche Ihrer personenbezogenen Daten vom Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO). Bei Auskunftsbegehren sollte präzisiert werden, auf welche Verarbeitungsvorgänge sich Ihre Anfrage bezieht. Weitere Hinweis zum Datenschutz finden Sie in unter <https://www.bauernverband-st.de/datenschutz/>.

Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V.